



Heimat- und Museumsverein für Northeim und Umgebung e.V.

<http://www.hmv-northeim.de>

„Newsletter“

Ausgabe 4 vom 10.09.2021

Liebe Mitglieder,

der Vorstand und ich hoffen, dass Sie bisher alle gut und gesund durch die inzwischen lang andauernde COVID-19 Pandemie gekommen sind und auch in Ihrem persönlichen Umfeld alle gesund geblieben sind.

Mit diesem inzwischen vierten Vereins-Newsletter möchten wir Sie abermals über einige wichtige Dinge und Termine informieren:

Auf unserer Vorstandssitzung Anfang August haben wir beschlossen, die im Frühjahr 2021 ausgefallene bzw. auf unbestimmte Zeit verschobene **Mitgliederversammlung (MV) 2021** noch in diesem Jahr nachzuholen. Dies umso dringlicher, weil im Rahmen der turnusmäßig alle zwei Jahre durchzuführenden Vorstandswahlen auch einige Vorstandsposten neu zu besetzen sind und die Kassenprüfung erfolgen muss.

Die Terminfindung gestaltete sich schwierig und war auch abhängig von den räumlichen Möglichkeiten. Am einfachsten zeigte sich eine Zusammenlegung der Mitgliederversammlung und der adventlichen Stunde, so dass diese beiden Vereinsveranstaltungen aus-

nahmsweise direkt aufeinander folgen werden.

Der Termin ist wie üblich für die adventliche Stunde der letzte Freitag vor dem 1. Advent:

26. November 2021

Beginn Mitgliederversammlung 15:00 Uhr
Adolf-Galland-Jugendgästehaus

Nach den Regularien der MV werden wir direkt zum gemütlichen Teil übergehen.

Selbstverständlich wird auch das neue Northeimer Jahrbuch 2021 ausgegeben werden und Kaffee und Kuchen angeboten. Die wenigen Berichte werden hingegen nur einmal zur MV vorgetragen. Für den besinnlichen Teil wird wie gewohnt dankenswerter Weise Frau Klepp etwas Adventliches vortragen und uns auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Die Einladungen werden Ihnen fristgerecht zugestellt. Ich möchte aber hier bereits darauf hinweisen, dass die MV und anschließende adventliche Stunde eine Stunde früher als gewohnt um 15:00 Uhr beginnen. Die weitere Entwicklung und drohende „vierte Welle“ bleibt abzuwarten.

Das diesjährige Northeimer Jahrbuch ist für eines unserer Vereinsmitglieder eine besondere Jubiläumsausgabe. Ekkehard Just bringt mit dieser 86. Ausgabe sein 25. Jahrbuch als Redakteur und auch Layouter heraus. Für diese besondere Leistung für den Verein, die Stadt und Umgebung, möchte der Vorstand ein großes **DANKE** aussprechen.

Danken möchten wir aber auch allen Autorinnen und Autoren, ohne die es nichts zu redigieren gäbe, und allen Korrekturleserinnen und -lesern sowie allen anderen Helfern, die an der Entstehung und am Druck des Northeimer Jahrbuches ihren Anteil haben.

Ein **Fahrtenprogramm** konnte in diesem Jahr nicht vorgelegt werden.

Als kleinen Ausgleich hat der Vorstand beschlossen, noch in diesem Jahr eine spezielle **Stadtführung** für unsere Mitglieder anzubieten. Unter dem Titel „*Ein Spaziergang durch unsere Stadt und ihre Geschichte*“ werden der Vorsitzende, Stadtarchivar und Museumsleiter Dr. Stefan Teuber, und Stadtarchivar a.D. Ekkehard Just gemeinsam durch die Innenstadt führen und viel Wissenswertes, vielleicht Ihnen auch bisher Unbekanntes, zu erzählen haben. Beide werden bemüht sein, den Spaziergang auf 1 ½ Stunden zu begrenzen.

Als Termin ist **Mittwoch, der 22.9.2021 ab 17:00 Uhr** gesetzt.

Treffpunkt ist vor dem Eingang des Heimatmuseums auf dem Münsterplatz. Bitte beachten Sie die dann gültigen Corona-Regeln für Treffen und Führungen im Freien.

Um Anmeldung wird gebeten, Kurzenschlossene sind aber auch willkommen.
05551 – 966 285 oder
teuber@northeim.de

Das **Heimatmuseum** ist inzwischen wieder geöffnet - mit den gewohnten Öffnungszeiten: Di-So von 10-12 Uhr und Di, Do, Fr von 14-17 Uhr. Dazu gibt es probeweise eine Öffnung am Sonntagnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Beim Besuch des Heimatmuseums sind weiterhin die tagesaktuellen Hygiene- und Abstandsregeln sowie die weiteren Verordnungen zur Bekämpfung der COVID19-Pandemie zu beachten.

Zuletzt noch ein Hinweis auf den diesem Newsletter beiliegenden Artikel:

Der Aufsatz entstammt der Publikation: „Von Brunnen und Zucken, Piepen und Wasserkünsten. Die Entwicklung der Wasserversorgung in Niedersachsen“ hrsg. v. Gerhard M. Veh und Hans-Jürgen Rapsch; Neumünster 1998, in dem mein Amtsvorgänger, Stadtarchivar a.D. Ekkehard Just, der "Trink(?)wassergeschichte" unserer Stadt auch auf recht unterhaltsame Weise nachgeht, da er auf altertümliche und aus heutiger Sicht manchmal recht nette zeitgemäße Formulierungen in unseren Archivakten zurückgreifen konnte. Direkt vor Ort, also in Northeim, ist der Artikel nie publiziert worden.

Wir wünschen viel Spaß bei lesen...

Bleiben Sie gesund

Der Vorstand
Stefan Teuber